

Kapitel 03 610**Information und Technik NRW - Landesbetrieb -**

Kapitel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel		2016	2015	weniger (-)	2014
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

03 610 Information und Technik NRW - Landesbetrieb -**E i n n a h m e n****Verwaltungseinnahmen**

121 10 014	Ablieferungen des Landesbetriebs Information und Technik NRW.	—	—	—	—
------------	--	---	---	---	---

Erläuterungen

Zu Kapitel 03 610:

Der Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) hat seinen Hauptsitz in Düsseldorf und Niederlassungen in Hagen, Köln und Münster. Außerdem bestehen Außenstellen in Aachen, Oberhausen und Paderborn.

Den Namen IT.NRW trägt das ehemalige Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW seit dem 01.01.2009, im Bereich der Statistik mit dem Zusatz Geschäftsbereich Statistik (siehe Rd.Erlass des Innenministeriums vom 15.11.2008, MBI.NRW. 2008 S. 588).

IT.NRW ist seit dem 01.01.2001 ein Landesbetrieb nach § 14a Landesorganisationsgesetz in Verbindung mit § 26 LHO.

Die Zuführung des Landes ist bei Titel 682 10 veranschlagt.

Der Wirtschaftspland des Landesbetriebes Information und Technik NRW ist in der Beilage 2 dargestellt.

Zu Titel 121 10:

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2016	Stellensoll 2015	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	34	29	+5
Gehobener Dienst	960	943	+17
Mittlerer Dienst	443	443	-
Einfacher Dienst	5	5	-
Gesamt	1442	1420	+22

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem gehobenen Dienst sind 12 (0) Stellen kw.
Die kw-Vermerke werden wirksam, soweit die Mehreinnahmen entfallen.

Das Stellensoll 2015 im vergleichbar gehobenen Dienst hat sich von ursprünglich 938 aufgrund der Umsetzung
- von einer Stelle nach § 50 Abs. 1 LHO aus dem Kapitel 03 320 Titel 428 61 und
- von 4 Stellen nach § 50 Abs. 1 LHO aus dem Kapitel 12 400 Titel 428 83
auf 943 Stellen erhöht.

Nachrichtlich: Im o.g. Stellensoll sind drei Ersatzstellen nach § 42 LPVG/ § 96 SGB IX enthalten.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Höherer Dienst	neue Stellen zum Abbau prekärer Arbeitsverhältnisse (ohne Budget)	5	-
Gehobener Dienst	Nachvollzug der Einrichtung von Stellen gemäß § 6 Abs. 3 Haushaltsgesetz in 2014	6	-
	Nachvollzug der Einrichtung von Stellen gemäß § 6 Abs. 3 Haushaltsgesetz in 2015	6	-
	neue erlösfianzierte Stellen für den Aufbau eines Controllings	3	-
	neue Stellen zum Abbau prekärer Arbeitsverhältnisse (ohne Budget)	2	-
Insgesamt g.D.		17	-
Zusammen		22	-

Altersteilzeitstellen (ATZ) für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2016	Stellensoll 2015	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	2	2	-
Gesamt	2	2	-

Erläuterungen

Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	Beurlaubungen			aus sonstigen Gründen	Erläuterungen	2016	2015
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit					
Gehobener Dienst	–	–	2	–		2	2	
Mittlerer Dienst	–	–	20	–		20	20	
Zusammen	–	–	22	–		22	22	

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2016	2015
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	37	37
b) nicht verwaltungsbezogen	29	29
2. Praktikanten/Praktikantinnen	–	–
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	60	60
b) ohne Entgelt	–	–
Zusammen	126	126

Kapitel 03 610**Information und Technik NRW - Landesbetrieb -**

Kapitel			Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel	Zweckbestimmung		2016	2015	weniger (-)	2014
Funkt.- Kennziffer			EUR	EUR	2016 EUR	TEUR
Übrige Einnahmen						
231 00 014	Zuweisungen vom Bund für den Zensus 2011.		—	—	—	—
232 00 014	Zuweisungen von Ländern für die Durchführung des Zensus 2011.		—	—	—	14 621
	Gesamteinnahmen Kapitel 03 610.		—	—	—	14 621

Kapitel 03 610
Information und Technik NRW - Landesbetrieb -

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

A u s g a b e n
Personalausgaben

422 01	014	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	—	—	—	—
--------	-----	--	---	---	---	---

Planstellen

2016	2015	
1	1	Bes.Gr. B 5 Präsident/Präsidentin des Landesbetriebs Information und Technik
5	5	Bes.Gr. B 2 Abteilungsdirektor/Abteilungsdirektorin
18	18	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
34	34	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
53	52	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
20	20	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
27	27	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
43	43	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
58	58	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau Bibliotheksamtmann/Bibliotheksamtfrau
17	17	Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin
8	8	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin
40	40	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 14 (14) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 3 zu Bes.Gr. A 9 der Bundesbesoldungsordnung
20	20	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin
24	24	Bes.Gr. A 7 Regierungsoberssekretär/Regierungsoberssekretärin
368	367	Planstellen
—		davon Dienstwohnungsinhaber
		Gliederung nach Laufbahngruppen
131	130	Höherer Dienst
153	153	Gehobener Dienst
84	84	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

Nachrichtlich: Im Planstellensoll sind 2 Ersatzstelle(n) nach § 42 LPVG/ § 96 SGB IX enthalten.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 14	neue Planstelle im Bereich IT-Sicherheit	1	-
Zusammen		1	-

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den ATZ-Stellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 15	Endgültige Beendigung der Altersteilzeit	-	1
Zusammen		-	1

Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2016	2015
Planmäßige Beamtinnen und Beamte									
A 13 h.D.	1	-	-	-	-	-		1	1
Zusammen	1	-	-	-	-	-		1	1

Abgeordnete Beamtinnen und Beamte

Bes. Gr.	Dienstbezeichnung	2016	2015
A 13 g.D.	Regierungsoberamtsrat	1	-
Zusammen		1	-

Es wird für das Projekt "BeihilfeNRW plus" gemäß Buchstabe C Ziffer 3 der Vorschriften zur Haushalts- und Wirtschaftsführung 2015 (HWf 2015) eine Abordnungsstelle ab dem 01.08.2015 für die Dauer von 2 Jahren bis zum 31.07.2017 eingerichtet.

Kapitel 03 610
Information und Technik NRW - Landesbetrieb -

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Altersteilzeitstellen (ATZ)

2016	2015	
1	1	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsschemiedirektor/Regierungsschemiedirektorin
2	3	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
1	1	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
4	5	ATZ - Stellen

Leerstellen

2016	2015	
1	1	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
1	1	Leerstellen

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Ausgaben für Investitionen)**

632 00	014	Erstattung von Mehrausgaben an die Länder Bayern und Sachsen für die Verbundteilprojekte "Bereitstellung der Informationstechnik für den Zensus"	—	—	—	—
633 00	014	Erstattung von Ausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände für den Zensus 2011.	—	—	—	—

Kapitel 03 610**Information und Technik NRW - Landesbetrieb -**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
682 10 014	Betriebskostenzuschuss des Landes für zuführungsfian- zierte Aufgaben.	64 621 700	62 364 800	+2 256 900	67 181

Erläuterungen

Zu Titel 682 10:

Gemäß § 10 Abs. 1 der Betriebssatzung des Landesbetriebes Information und Technik NRW werden folgende Aufgaben durch Zuführung aus dem Landshaushalt sichergestellt:

1.) Aufgaben im Bereich der Informationstechnik (IT)

- a) Durchführung von IT-Aufgaben für die Präsidentin/den Präsidenten des Landtags sowie den Landesrechnungshof
- b) Beratung in IT-Fragen für die Präsidentin/den Präsidenten des Landtags und den Landesrechnungshof

2.) Aufgaben im Bereich der Statistik

- a) Wahrnehmung der Aufgaben der zentralen Statistikstelle des Landes;
z.B. Durchführung, Auswertung, Analyse der durch EU-, Bundes- und Landesrecht angeordneten Statistiken, Mitwirkung an ihrer Weiterentwicklung und die Veröffentlichung der Ergebnisse
- b) Erstellung und Veröffentlichung volkswirtschaftlicher und umweltökonomischer Gesamtrechnungen und andere Gesamtsysteme statistischer Daten
- c) Bereitstellung der statistischen Infrastruktur und der Landesdatenbank

3.) Sonstige Aufgaben

Ausbildung in anerkannten Ausbildungsberufen

Die Veränderung des Ansatzes ergibt sich u.a. aus folgenden Faktoren:

- 938.400 Euro letztmalige Absenkung des Zuschusses für den Zensus 2011,
- 1.961.600 Euro Erbringung der Minderausgabe wegen pauschaler Stelleneinsparung von 1,5 %,
- + 1.030.000 Euro erstmalige Veranschlagung eines Zuschusses für den Zensus 2021,
- + 369.900 Euro Auswirkung der Besoldungs- und Tarifierhöhung 2014,
- + 3.637.300 Euro Auswirkung der Besoldungs- und Tarifierhöhung 2015/2016.

Durchführung des Zensus 2011:

Seit 2007 werden Aufgaben für den Zensus 2011 durchgeführt. Der derzeitige Stand des geplanten Mittelbedarfs und der Ist-Ausgaben ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Nicht verausgabte Mittel fließen in eine beim Landesbetrieb IT.NRW gebildete Zensusrücklage. Das Projekt Zensus wird nach Beendigung gegenüber dem Haushalt abgerechnet; dabei wird auch die Rücklage endgültig abgerechnet.

GESAMTFINANZPLAN ZENSUS 2011		Einnahmen	Ausgaben
Haushaltsjahr		Euro	Euro
2007	Betriebskostenzuschuss Zensus	–	–
2008	Betriebskostenzuschuss Zensus	–	5.053.200
2009	Betriebskostenzuschuss Zensus	–	5.798.200
2010	Betriebskostenzuschuss Zensus	–	13.143.700
	Investitionszuschuss Zensus	–	1.155.000
2011	Betriebskostenzuschuss Zensus	–	40.292.000
	Investitionsszuschuss Zensus	–	1.999.023
	Zuweisung des Bundes	59.371.900	–
	- Zensus allgemein = 38.315.900 Euro	–	–
	- Zensus zentrale IT = 21.056.000 Euro	–	–
	Erstattung der Erhebungskosten an die Kommunen	–	22.500.300
2012	Betriebskostenzuschuss Zensus	–	22.168.400
	Erstattung der Erhebungskosten an die Kommunen	–	15.000.100
2013	Betriebskostenzuschuss Zensus	–	4.209.000
bis 2013 eingenommen / verausgabt		59.371.900	131.318.923
2014	Betriebskostenzuschuss Zensus - zugewiesen -	–	4.822.300
	Abrechnung der zentral durch NRW bereitgestellten IT	14.621.342	2.963.082
	Abrechnung der zentral durch Bayern bereitgestellten IT	–	-2.053.334
	Abrechnung der zentral durch Sachsen bereitgestellten IT	–	-158.692
	Abschlagzahlung für die zentral durch Bayern bereitgestellten Auswertedatenbank für 2014 und 2015	–	847.149
2015	Betriebskostenzuschuss Zensus	–	938.400
2015/2016	Abrechnung der zentral durch Bayern bereitgestellten Auswertedatenbank	–	–
voraussichtliche Gesamteinnahmen / -ausgaben		73.993.242	138.677.828
aus dem Haushalt des Landes NRW zu finanzierende Gesamtausgaben		–	64.684.586

Erläuterungen

In den Gesamtausgaben sind die Aufwendungen für die von IT.NRW für alle Länder zentral bereitgestellten IT-Dienstleistungen enthalten. Diese Kosten belaufen sich nach jetzigem Kenntnisstand auf rd. 38 Mio. Euro. Der die Zuweisung des Bundes in Höhe von 21,056 Mio. Euro übersteigende Betrag wird mit den anderen Ländern abgerechnet. Dies erfolgt auch für die von Bayern und Sachsen für alle Länder zentral bereitgestellten IT-Dienstleistungen. Eine genaue Kostenschätzung liegt derzeit noch nicht vor.

Durchführung des Zensus 2021:

Ab 2016 werden Aufgaben zur Vorbereitung des Zensus 2021 durchgeführt. Der derzeitige Stand des geplanten Mittelbedarfs und der Ausgaben ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Nicht verausgabte Mittel fließen in eine beim Landesbetrieb IT.NRW gebildete Zensusrücklage. Das Projekt Zensus wird nach Beendigung gegenüber dem Haushalt abgerechnet; dabei wird auch die Rücklage endgültig abgerechnet.

GESAMTFINANZPLAN ZENSUS 2021

Haushaltsjahr		Einnahmen Euro	Ausgaben Euro
2016	Betriebskostenzuschuss Zensus	–	1.030.000
	vorraussichtliche Gesamteinnahmen / -ausgaben	–	1.030.000
	aus dem Haushalt des Landes NRW zu finanzierende Gesamtausgaben	–	–

Kapitel 03 610**Information und Technik NRW - Landesbetrieb -**

Kapitel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel		2016	2015	weniger (-)	2014
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Ausgaben für Investitionen

891 10 014	Investitionszuschuss für den Zensus.	—	—	—	—
891 20 014	Investitionszuschuss.	—	—	—	—
	Gesamtausgaben Kapitel 03 610.	64 621 700	62 364 800	+2 256 900	67 181

Erläuterungen

Zu Titel 891 10:

Im Rahmen des Zensus 2011 sind folgende Investitionen erforderlich:

Mittelbedarf im Jahr in Euro	Soll	Ist
2008	-	-
2009	-	-
2010	1.155.000	1.155.000
2011	3.775.000	1.999.023
2012	450.000	-
2013	-	-
2014	-	-
2015	-	-
Gesamt	-	-

Die Istaussgaben sind auch im Gesamtfinanzplan zum Zensus 2010/2011 dargestellt (siehe Erläuterung zu Titel 682 10).